



Europäischer Ausschuss
der Regionen

WAS MACHT DER AdR?

- Prüfung der von der Europäischen Kommission vorgelegten Vorschläge und Erarbeitung von Stellungnahmen in sechs Fachkommissionen (Ausschüssen).
- Erörterung und Verabschiedung von Stellungnahmen und Entschließungen bei den Plenartagungen.
- Wahl der Präsidentin/des Präsidenten und der Vizepräsidentin/des Vizepräsidenten zu Beginn und zur Halbzeit der Mandatsperiode von fünf Jahren.
- In der 8. Mandatsperiode von 2025 bis 2030 wird der Freistaat Sachsen durch zwei ordentliche Mitglieder und zwei stellvertretende Mitglieder vertreten.
- Berät das Europäische Parlament, die EU-Kommission und den Rat der EU zu Themen der Bildung, Kultur, Gesundheit, transeuropäische Netze und Regionalpolitik. Dies betrifft gut 70% aller EU-Rechtsvorschriften.
- Tagt als Gremium wie ein Parlament bis zu sechs Mal im Jahr.

DER AdR UND SEINE MITGLIEDER



DER EUROPÄISCHE AUSSCHUSS DER REGIONEN (AdR) ...



DIE FACHKOMMISSIONEN

Die sechs Fachkommissionen setzen die Legislativtätigkeit des Europäischen Ausschusses der Regionen in die Praxis um. Die Mitglieder des AdR erarbeiten in den Fachkommissionen Stellungnahmen zu den Gesetzgebungsvorschlägen und -initiativen der EU-Kommission und erörtern Themen, die für Regionen und Städte in Europa wichtig sind.



VOM VORSCHLAG ZUM GESETZ

Europäische Kommission

Vorschlag

EU-INSTITUTIONEN ERARBEITEN STANDPUNKTE

Rat der Europäischen Union

Europäisches Parlament

Europäischer Ausschuss der Regionen

Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss

BESCHLUSSFASSUNG

Europäische Kommission

Rat der Europäischen Union

Europäisches Parlament

In Interregionalen Gruppen (sogenannten Intergroups) finden sich AdR-Mitglieder zusammen, die zu einem bestimmten Thema zusammenarbeiten. Sachsen arbeitet mit in:

INTERREGIONALE GRUPPE „ZUKUNFT DER AUTOMOBIL-INDUSTRIE“ (CoRAI)



COMMITTEE OF THE REGIONS AUTOMOTIVE INTERGROUP

Die Interregionale Gruppe „Zukunft der Automobilindustrie“ (Automotive Intergroup, kurz: CoRAI) des AdR wurde 2009 gegründet. Sachsen hat seit 2023 den Vorsitz inne. Der Gruppe gehören derzeit 37 Mitglieder aus 12 Mitgliedstaaten an. Sie verbindet AdR-Mitglieder aus Automobilregionen mit der Industrie, Clustern und Experten der EU-Institutionen.

Der Automobilsektor bietet in der EU 13,8 Mio. direkte und indirekte Arbeitsplätze, in der Fertigung, in Vertrieb und Wartung und im Transportwesen.

<https://www.smil.sachsen.de/en/automotive.html>

INTERGROUP WEIN

Die Interregionale Gruppe „Wein“ („Wein – für Natur und Wirtschaft“) wurde 2025 ins Leben gerufen und vertritt die Interessen der europäischen Weinbauregionen, die entscheidend zur Entwicklung des ländlichen Raums beitragen. Sachsen ist Mitglied in der Intergroup Wein, der 32 Mitglieder aus 11 Mitgliedstaaten angehören.



Wine Intergroup for Nature and Economy

Wichtig ist, dass die Weinbauregionen bei Entscheidungen, die sie betreffen, eine Stimme haben. Sie kennen die Belange der Erzeuger und die Gegebenheiten vor Ort am besten.

<https://cor.europa.eu/de/allianz-der-automobilregionen>

DIE ALLIANZ DER AUTOMOBILREGIONEN (ARA)



Die Allianz der Automobilregionen (Automotive Regions Alliance, kurz: ARA) ist ein politisches Netzwerk von Regionen, die sich für die erfolgreiche Transformation der europäischen Automobil- und Zuliefererindustrie einsetzen. Diese Allianz ist eine Initiative des Europäischen Ausschusses der Regionen. Mit der Allianz haben sich Regionen zusammengefunden, die über eine starke Automobil- und Zuliefererbranche verfügen und gemeinsame Strategien für die Transformationsprozesse der Dekarbonisierung des Verkehrssektors erarbeiten und politisch vertreten.

Gleichzeitig sollen die regionalen industriellen Ökosysteme und die Wertschöpfung gestärkt sowie der wirtschaftliche und soziale Zusammenhalt in allen von Übergang betroffenen europäischen Regionen sichergestellt werden. Ein wichtiger Partner der Allianz ist die seit 2009 aktive Interregionale Gruppe Zukunft der Automobilindustrie des AdR. Diese interregionale Gruppe ist die wichtigste Schnittstelle für die künftige Zusammenarbeit und das künftige Handeln der Allianz.

Sachsen ist Gründungsmitglied und hatte in ersten Jahren Vorsitz inne. Der Allianz gehören mittlerweile 40 europäische Automobilregionen an. Die Allianz trifft sich jährlich zu einer Konferenz, die die amtierende Vorsitzregion ausrichtet. Die erste Konferenz fand 2022 in Leipzig statt, es folgten 2023 Pamplona (Navarra/Spanien) und 2024 Mailand (Lombardia/Italien). 2024 fanden zwei Treffen in Straßburg (Grand Est/Frankreich) und in München statt.

<https://cor.europa.eu/de/allianz-der-automobilregionen>